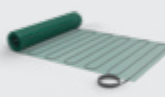


Abdichtungsbahn

in Verbindung mit elektrischer Fußbodentemperierung

Schnellere Wärmeabgabe und hohe Sicherheit

1	Grundieren		prohaft Tiefengrund Konzentrat Art.-Nr. 1244-1245	Universalgrundierung zur Verbesserung der Haftung
2	Abdichten		proflex C2 plus Flex-Fliesenkleber Art.-Nr. 1301	Zum Einbau der Abdichtungsbahn
3			aqua Stop blue Abdichtungs- und Entkopplungsbahn Art.-Nr. 122700	Zum schnellen Ein- und Abdichten von Wänden und Böden, wasserundurchlässig und rissüberbrückend, säure- und laugenbeständig
4			aqua Stop 1K Dichtschlämme Art.-Nr. 1270	Flexible, rissüberbrückende Dichtschlämme für Verbundabdichtungen für Wand und Boden, innen und außen
5			aqua Stop flex Dichtband Art.-Nr. 1200-1204	Zum sicheren Ein- und Abdichten von Anschluss- und Bewegungsfugen. Einlegen in Verbindung mit Dichtschlämme
6	Verlegen		Oase Fußbodentemperierung Heizmatte als Twin-Leiter-System Art.-Nr. 1580-1588	Optimal im Sanierungsbereich für geringe Aufbauhöhen
7			proflex C2 plus Flex-Fliesenkleber Art.-Nr. 1301	Hochflexibler, Fliesenkleber, ideal zum Einbau der Fußbodentemperierung und zur Fliesenverlegung
8	Verfugen		cerafug multi Multifunktionseller Flex-Schnell-Fein-Fugenmörtel Art.-Nr. 132951-132963	Zum sicheren Verfugen mit hoher Abriebfestigkeit
9			silidicht Sanitär-Silikon Art.-Nr. 1261-1268	Elastischer Silikondichtstoff für Bewegungs- und Anschlussfugen



Alternativprodukte

Abdichten	3	aqua Stop blue premium Abdichtungs- und Entkopplungsbahn Art.-Nr. 1228
	4	aqua Stop 2K Turbo Dichtschlämme Art.-Nr. 1276-12762
Verlegen	7	proflex GIGANT Großformat-Fliesenkleber Art.-Nr. 1305
	7	proflex eco faser Faserverstärkter-Fliesenkleber Art.-Nr. 13075
Verfugen	8	cerafug titan Fein-Fugenmörtel Art.-Nr. 13450-13456

Aufbauanleitung

Nach dem Grundieren des Untergrundes den weich-pastös angemischten Fliesenkleber mit einer 4er Zahnung gleichmäßig aufkämmen. Abdichtungsbahn in das frische Mörtelbett einlegen und mit einem Glätter vollflächig andrücken. Dichtbänder und -ecken an den Stößen und Boden-/ Wandanschlüssen mit Dichtschlämme ein- und überarbeiten.

Vor dem Verlegen der elektrischen Fußbodentemperierung muss diese vom Elektriker auf Funktion geprüft werden. Die Heizmatte an einer Seite der Raumfläche anlegen und ausrollen. Mindestabstand zu aufsteigenden Bauteilen soll mind. 10 cm betragen. Darauf achten, dass die Anschlussleitungen in der unmittelbaren Nähe des Reglers liegen. Am Raumende das Glasgittergewebe einschneiden, umklappen und dann gegenläufig zurückrollen. Der Abstand der Heizleiter zueinander sollte zwischen 3,5 cm und 8,5 cm betragen.

Die Fußbodentemperierung anschließend mit blizz-z Flex-Fliesenkleber bis zur Oberkante der Heizleiter einspachteln. Vor dem Verlegen des Fliesenbelages ist eine weitere Prüfung auf Funktion der Heizmatte vom Elektriker durchzuführen. Nun kann die getrocknete Fläche mit Fliesen belegt werden.

Hinweis: In der Schweiz muss nach Norm SIA 271/1 zwingend ein Schnittschutz verwendet werden.